

Schwebebahn fuhr zum Ronsdorfer Liefersack

Drei Tage lang wurde auf dem Bandwirkerplatz für den guten Zweck gefeiert



Diese Gruppe konnte am Freitagabend beim Langen Tisch auf dem Bandwirkerplatz mit ihrer selbstgemachten Tischdekoration überzeugen. (Fotos: MM)

(Ro./MM) „Es wird ein tolles Fest“, da war sich Christel Auer, die Vorsitzende des Ronsdorfer Heimat- und Bürgervereins (HuB), schon am Freitagabend sicher. Und das wurde der 21. Liefersack auch. Drei Tage lang verwandelte

hatte Weihnachtsdeko mitgebracht und sich Nikolausmützen aufgesetzt, eine andere festliche Kerzenständer aufgestellt und ihren Tisch mit Blumen verschönert. Der schönste Tisch des Abends hatte allerdings handwerkliches Geschick benötigt: Hier schwebten mal eben zwei Schwebbahnen (aus Getränkedosen und mit Teelichtern beleuchtet) an einem Holzgerüst nach Ronsdorf. Kreativität, Spaß und natürlich Florian Franke an Keyboard und Gitarre auf der Bühne sorgten schließlich dafür, dass es ein ganz besonderer Abend zum Auftakt des Ronsdorfer Liefersacks wurde – auch wenn Petrus zwischenzeitlich ein paar Tropfen vom Himmel schickte. Wie merkte ein Besucher treffend an: „Es ist doch nur ein Schauer“, auch Ronsdorfer sind inzwischen echte Wuppertaler...

eine und Institutionen hatten ihre Stände aufgebaut, an denen es Reibekuchen, Würstchen, Sekt, Getränke und vieles mehr gab. Für Unterhaltung sorgten unter anderem der Schulchor von der Kratz-



Der Umwelttag lockte mit viel Außergewöhnlichem, wie hier dem Jagdgebrauchshunde-Verein.

kopfstraße, der Kinderchor „Kunterbunt“ und der Posannenchor Ronsdorf. Eindrucksvoll wurde es am Nachmittag, als die German Zhen Chung und ausländische Gebrauchshunde vor, bevor schließlich der Liefersack mit einem ökumenischen Gottesdienst sein Ende fand. „Es ist das größte Geschenk, wenn das Wetter stimmt“, fiel das Fazit von Christel Auer aus. Und das hatte dafür gesorgt, dass fast ganz Ronsdorf am vergangenen Wochenende auf den Beinen war – und das für den guten Zweck. Die Erlöse kommen nämlich wie jedes Jahr gemeinnützigen und sozialen Zwecken in Ronsdorf zu.



Die German Zhen Chung Kung Fu Association zog viele staunende Zuschauer in ihren Bann.

Am Samstag ging dann der Feierreigen weiter: Viele Ver-



Die Stimmung war schon im Vorabendprogramm bei den „JoWis“ ausgelassen.

Kung Fu Association auf dem Bandwirkerplatz wieder ihr Können zeigte – natürlich mit dem obligatorischen Bonbon-Regen beim „Löwentanz“. Bevor Tommi Bielefeld am Abend für Partystimmung sorgte, hatten die „JoWis“, Jochen Schmidt und Willi Kaufmann, dem Publikum bereits super eingeleitet: „Ihr seid immer der krönende Abschluss des Tages, bevor es ins Abendprogramm geht“, freute sich Christel Auer über die super Stimmung auf dem Platz.

Der Sonntag stand dann wieder ganz im Zeichen der Natur und des nachhaltigen Handels: Beim Umwelttag waren unter anderem die Energieagentur NRW, die Erich-Friedrich-Gesamtschule (EFG), die Kreisjägerschaft und viele weitere Institutionen vor Ort. Der Jagdgebrauchshunde-Verein Bergisch-Land stellte in-

sich der Bandwirkerplatz in eine Festmeile – die sich täglich komplett anders präsentierte. Das gibt es nur in Ronsdorf...

Am Freitagabend wurde am Langen Tisch gefeiert. Die Bierzeltgarnituren vor der großen Bühne waren dabei festlich geschmückt, so wie es sich die Organisatoren gewünscht hatten. Eine Gruppe

SONNTAGS REGIONAL BLATT



Wochenendzeitung Ausgabe 24/18.06.2017 für Ronsdorf/Lüttringhausen und Umgebung

Aus dem Inhalt

Premiere der Heimatspiele

Drei Aufführungen gab es in dieser Woche von den Bergischen Heimatspielen in Lüttringhausen bereits, an diesem und am nächsten Wochenende folgen weitere. (mehr dazu auf S. 2...)

Bei Unfall schwer verletzt

Unfallschwerpunkt Kreuzbergstraße: Bei einem Unfall wurde am Mittwoch ein 52-Jähriger an der Kreuzung Kreuzbergstraße/Tannenbergsstraße verletzt. (mehr dazu auf S. 3...)

Volle Kirche bei Konzertlesung

Samuel Koch und Samuel Harfst waren am Freitag vergangener Woche mit einer Konzertlesung in der Reformierten Kirche an der Kniprodestraße zu Gast. (mehr dazu auf S. 4...)

Jubiläumsfest in der StNu

Im Rahmen ihres inzwischen 14. Umweltfestes konnte die Station Natur und Umwelt (StNU) am letzten Wochenende den 500.000 Besucher begrüßen. (mehr dazu auf S. 5...)

„Lange Nacht“ in der EFG

Die Naturwissenschaften entdecken konnten Kinder der vierten bis sechsten Klassen in Ronsdorf am Donnerstag bei einer „Langen Nacht“ in der Gesamtschule. (mehr dazu auf S. 8...)

... und weitere 47 Themen in dieser Zeitung!

Letzte Meldung

In der Seifenkiste über die B7

(W.) Nach wie vor gibt es noch freie Startplätze für das Seifenkistenrennen, das im Rahmen der Eröffnung der B7 im Bereich des Döppersbergs am 8. Juli geplant ist. Die Anmeldefrist wurde in dieser Woche bis zum 26. Juni verlängert, sodass auch Kurzentschlossene noch daran teilnehmen können. Die Startgebühr beträgt allerdings 500 bzw. 1.000 Euro. Weitere Informationen zur Anmeldung gibt es unter „www.b7-eroeffnung.de“.



- Einbäcktüchen
- Elektrogeräte
- Computer-Planung
- Küchenmontage
- Küchenzubehör
- Arbeitsplatten-Anstausch
- Küchen-Ergänzungsteile

Lohsepenstraße 6
42369 Wuppertal (Ronsdorf)
Telefon (02 02) 4 66 09 64
Telefax (02 02) 4 66 09 67
www.kuechen-sabel.de
sabel-kuechenmontage@t-online.de



Di Santo & Bovenkamp
Obere Lichtenplatzer Str. 304
42287 Wuppertal ☎ 9 70 37
info@disabdo.de
www.hyundai.de www.disabdo.de

Austausch-Jubiläum



(Cro.) Im Rahmen des seit 60 Jahren bestehenden Austauschprogramms mit dem Lycée Dupuis de Lôme aus Lorient in Frankreich waren Schüler des Carl-Fuhlrott-Gymnasiums nun in der Bretagne zu Gast. Das 30-köpfige Orchester des Marinecorps Bagad de Lann Bihoué verlieh den Feierlichkeiten den gebührenden Rahmen. Auch in Zukunft können sich die CFG-Schüler auf die Fahrten und die kulturelle Vielfalt Lorient freuen, welche die 40 Mann starke Delegation beim Jubiläum erleben durfte. (Foto: Redetzky)

Bethesda – Gefäßexperten informieren

Gefäßchecks, Vorträge und Einblicke in Spitzentechnologie beim 7. Bergischen Gefäßtag am 24. Juni 2017 von 11 bis 14 Uhr im Agaplesion Bethesda Krankenhaus Wuppertal, Hainstraße 35, 42109 Wuppertal.
Weitere Infos:
Telefon 02 02 - 2 90-0
www.bethesda-wuppertal.de

Gefäßkrankungen sind auf dem Vormarsch: In Deutschland leiden über vier Millionen Menschen an der Peripheren Arteriellen Verschlusskrankheit (PAVK), auch Schaufensterkrankheit genannt. Durch Schmerzen in den Beinen können die Betroffenen nur noch kurze Wege gehen. Über 40.000 Menschen erleiden jährlich einen Schlaganfall aufgrund einer Verengung der

allen drei Erkrankungen ist meistens eine Gefäßverkalkung (Arteriosklerose) die Ursache. Mit der Klinik für Angiologie und interventionelle Gefäßmedizin, der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie und der Klinik für Radiologie und Neuroradiologie hat das Agaplesion Bethesda Krankenhaus Wuppertal eine spezielle gefäßmedizinische Versorgung im Bergischen Land etabliert.

Unter dem Motto „Freie Bahn in den Blutgefäßen“ möchten wir Ihnen beim 7. Bergischen Gefäßtag neue innovative Diagnose- und Therapieverfahren der Bethesda Gefäßmedizin vorstellen, wie etwa die Gefäßfräse 2.0 „Jetstream“.

Besondere Einblicke in Spitzentechnologie gibt es bei un-



Spitzentechnologie hautnah entdecken: Führungen am 24. Juni durch den neuen 1,5 Tesla-Hochleistungs-MRT und die Angiografieanlage.



Hainstr. 35, 42109 Wuppertal
Infos: T (0202) 2 90 - 0
www.bethesda-wuppertal.de

AGAPLESION
BETHESDA KRANKENHAUS
WUPPERTAL

7. Bergischer Gefäßtag

11:00 Uhr Innovative Diagnostik und Therapie bei Gefäßerkrankungen
Chefarzt Dr. med. Jawed Arjumand, Angiologie

11:05 Uhr Wenn die Bauchschlagader erweitert ist
Wann und wie sollte ein Aneurysma behandelt werden?
Chefarzt Dr. med. Thilo Traska, Gefäßchirurgie

11:25 Uhr Damit das Blut in den Beinen wieder fließt:
So kann die Gefäßfräse 2.0 „Jetstream“ bei Gefäßverengungen und -verschlüssen helfen
Chefarzt Dr. med. Jawed Arjumand, Angiologie

11:45 Uhr Schlaganfall erkennen und behandeln:
Minimal-invasive Therapien der Neuroradiologie
Chefarzt Dr. med. Cornel Haupt, Neuroradiologie

12:05 Uhr Stellen Sie Ihre Fragen!

Wir verlosen 50 Gefäßchecks

- Der Knöchel-Arm-Index (ABI)
- Durchblutungsmessung der Beine
- Ultraschall der Halsschlagader

Spitzentechnologie hautnah entdecken
• Führungen durch eine der modernsten Angiografieanlagen in NRW

Samstag, 24. Juni 2017
11 - 14 Uhr